

## Verhandlungsschrift

der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin

### über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am Donnerstag, dem 09.12.2021 im Wege einer Videokonferenz.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende : 18.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 02.12.2021  
per e-mail

Anwesend waren:

Bürgermeisterin: Mag. Sylvia Kögler  
die Mitglieder des Gemeinderates

- |                           |                            |
|---------------------------|----------------------------|
| 1. V.-bgm. Heel Bernd     | 11. GR Vogrin Sebastian    |
| 2. gf. GR Haiden Iris     | 12. GR Buchegger Reingard  |
| 3. gf. GR Past Julia      | 13. GR Bauer Sandra        |
| 4. gf. GR Egger Robert    | 14. GR Rumpler Matthias    |
| 5. GR Kastner Helga       | 15. GR Schabauer Christian |
| 6. GR Dorfstätter Andreas | 16. GR Reisenbauer Andreas |
| 7. GR Kügler Sandra       | 17. GR Busch Marco         |
| 8. GR Hofmeister Andreas  | 18. GR Ellmayer Reinhard   |
| 9. GR Schneeweis Martin   | 19. GR                     |
| 10. GR Koglbauer Silke    | 20. GR                     |

Anwesend waren außerdem:

- |    |    |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Entschuldigt abwesend waren:

- |                         |                              |
|-------------------------|------------------------------|
| 1. gf. GR Velek Herbert | 2. GR Mag. Landbauer Gerhard |
| 3. GR                   | 4. GR                        |
| 5. GR                   |                              |

Nicht entschuldigt abwesend waren:

- |    |    |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeisterin Mag. Sylvia Kögler  
Die Sitzung war öffentlich  
Die Sitzung war beschlussfähig

### Tagesordnung:

- Punkt 1) Protokoll
- Punkt 2) Generalsanierung Gemeindeamtsumbau - Ergänzungsbeschluss
- Punkt 3) Nachtragsvoranschlag 2021
- Punkt 4) Voranschlag 2022
- Punkt 5a) Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich Ges.m.b.H. – KG Grafenbach, Parzelle 568
- Punkt 5b) Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich Ges.m.b.H. – KG Grafenbach Parzelle 560/8, 560/10 u. 561; KG St.Valentin-Landschach Parzelle 769 und 775/7; KG Oberdanegg Parzelle 428/1
- Punkt 6) Zuführung von Trennstücken in das Öffentliche Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin gemäß Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH., GZ: 15328B
- Punkt 7) Entlassung von Trennstücken aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin gemäß Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH., GZ: 15328B
- Punkt 8) Installierung von Community Nurses - Pilotprojekt
- Punkt 9) Ansuchen:
  - a) Subvention 2021 – Trachtenkapelle Haßbach-Penk-Altendorf
  - b) Subvention 2021 – FF Penk-Altendorf
  - c) Subvention 2021 – FF Grafenbach
  - d) Subvention 2021 – RC Grafenbach
  - e) Subvention 2021 – Musikverein Grafenbach
  - f) A.o. Subvention – FF Penk-Altendorf
  - g) Jugendförderung – SPÖ Grafenbach
  - h) Jugendförderung – ÖVP Grafenbach
  - i) Jugendförderung – FPÖ Grafenbach
- Punkt 10) Berichte:
  - a) Bürgermeister
  - b) Umweltausschuss
  - c) Prüfungsausschuss
  - d) Obmänner der Ausschüsse
- Punkt 11) Allfälliges

## **Verlauf der Sitzung:**

### **Punkt 1) Protokoll**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23.09.2021, war nach § 53, Abs.4, der Gemeindeordnung zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt und wurde einstimmig genehmigt.

### **„ 2) Generalsanierung Gemeindeamtsumbau - Ergänzungsbeschluss**

Die Vorsitzende berichtet, dass aufgrund der überdurchschnittlichen hohen Kostensteigerungen (Baugehstehungspreis ca. + 30 - 40% seit der Verabschiedung des Basisbudgets) wegen der massiven Materialpreiserhöhungen (basierend auf Covid-19, Rohstoffknappheit und der Nichtverfügbarkeit von Bauteilen) die ursprünglichen Kosten in der Höhe von € 1.150.000,- für die Generalsanierung des Gemeindeamtes auf rund € 1.867.000,- angehoben werden müssen. In diesen Zusammenhang wurden beim Land NÖ auch Sonderbedarfszuweisungen beantragt. Da das Honorar von Baumeister Ringhofer Gegenstand der Diskussion ist, berichtet die Vorsitzende von einer Vereinbarung (schriftlich per mail erhalten) dass dieses mit Euro 125.000 + Ust gedeckelt wird, und somit der Prozentsatz des Honorars von den ursprünglichen 14 % der Baukosten auf 9,6 % sinkt. Nach kurzer Diskussion lässt die Vorsitzende über den Ergänzungsbeschluss abstimmen. Einstimmige Annahme.

### **„ 3) Nachtragsvoranschlag 2021**

Der Entwurf des Nachtragsvoranschlages 2021, war in der Zeit vom 24.11.2021 bis 09.12.2021 öffentlich kundgemacht. Bürgermeisterin Mag. Kögler teilt mit, dass die Änderungen betreffend des Nachtragsvoranschlages im Finanzausschuss und im Gemeindevorstand beraten wurden und bringt diese dem Gemeinderat zur Kenntnis. Über Antrag der Vorsitzenden wird nach kurzer Diskussion der Nachtragsvoranschlag, einschließlich aller Abgaben, Entgelte und Abgabenhebesätze, sowie der Vermögensnachweis, einstimmig beschlossen.

### **„ 4) Voranschlag 2022**

Der Entwurf des Voranschlages 2022 war in der Zeit vom 24.11.2021 bis 09.12.2021 öffentlich kundgemacht. Erinnerung wurden keine eingebracht. Der Voranschlag wurde im Finanzausschuss und im Gemeindevorstand besprochen und ist jedem Gemeinderat zugegangen. Bgm. Mag. Kögler verliest den Voranschlag 2022. Weiters bringt sie dem Gemeinderat den Mittelfristigen Finanzplan 2022 – 2026 zur Kenntnis. Nach kurzer Diskussion wird über Antrag der Vorsitzenden der Voranschlag 2022 einschließlich der Mittelfristige Finanzplan 2022 – 2026, der Dienstpostenplan sowie die Rücklagen und der Schuldendienst einstimmig beschlossen.

### **„ 5)a) Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich Ges.m.b.H. – KG Grafenbach**

Bgm. Mag. Kögler berichtet über einen Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich GmbH. betreffend der Verlegung von Gasleitungen, technischen Anlagen und LWL (Parzelle 568, KG Grafenbach). Sie verliest den Dienstbarkeitsvertrag und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

### **„ 5)b) Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich Ges.m.b.H. – KG Grafenbach Parzelle 560/8, 560/10 u. 561; KG St.Valentin-Landschach Parzelle 769 und 775/7; KG Oberdanegg Parzelle 428/1**

Bgm. Mag. Kögler berichtet über einen Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich GmbH. betreffend der Verlegung von Gasleitungen, technischen Anlagen und LWL (Parzellen 560/8, 560/10 und 561 alles KG Grafenbach; Parzellen 769 und 775/7

beides KG St.Valentin-Landschach; Parzelle 428/1, KG Oberdanegg). Sie verliert den Dienstbarkeitsvertrag und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

„ **6) Zuführung von Trennstücken in das Öffentliche Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin gemäß Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH., GZ: 15328B**

Bürgermeisterin Mag. Kögler berichtet, dass sich aufgrund einer Vermessung (Plandarstellung von der AREA Vermessung ZT GmbH., 2640 Gloggnitz, vom 23.04.2021, GZ 15328B) beim Gemeindeamt sich einige Änderungen ergeben haben:

Das Trennstück 1 (Ausmaß 120 m<sup>2</sup>) kommt von der Parz.Nr. 559/4 zur Parz.Nr. 559/12, beides KG Grafenbach, und wird dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin zugeführt.

Das Trennstück 3 (Ausmaß 7 m<sup>2</sup>) kommt von der Parz.Nr. 318/17 zur Parz.Nr. 563, beides KG Grafenbach, und wird dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin zugeführt.

Das Trennstück 4 (Ausmaß 3 m<sup>2</sup>) kommt von der Parz.Nr. 318/2 zur Parz.Nr. 563, beides KG Grafenbach, und wird dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin zugeführt.

Die Vorsitzende lässt über die Zuführung von Trennstücken in das Öffentliche Gut abstimmen – einstimmige Annahme.

„ **7) Entlassung von Trennstücken aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin gemäß Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH., GZ: 15328B**

Bürgermeisterin Mag. Kögler berichtet, dass sich aufgrund einer Vermessung (Plandarstellung von der AREA Vermessung ZT GmbH., 2640 Gloggnitz, vom 23.04.2021, GZ 15328B) beim Gemeindeamt sich einige Änderungen ergeben haben:

Das Trennstück 2 (Ausmaß 17 m<sup>2</sup>) kommt von der Parz.Nr.563 zur Parz.Nr. 318/2, beides KG Grafenbach, und wird aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin entlassen.

Das Trennstück 5 (Ausmaß 7 m<sup>2</sup>) kommt von der Parz.Nr.563 zur Parz.Nr. 318/17, beides KG Grafenbach, und wird aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin entlassen.

Die Vorsitzende lässt über die Entlassung von Trennstücken aus dem Öffentlichen Gut abstimmen – einstimmige Annahme.

„ **8) Installierung von Community Nurses - Pilotprojekt**

Die Vorsitzende berichtet, dass im Regierungsprogramm 2020 – 2024 Community Nurses im Zusammenhang mit der Pflege zu Hause als wesentliche Säule in der künftigen Versorgung der älteren Bevölkerung festgeschrieben sind. Angehörige erhalten professionelle Unterstützung von Community Nurses als zentrale Ansprechpersonen für die zu Pflegenden, die Angehörigen, zur Koordination von mobilen Pflege- und Betreuungsdiensten, medizinischen und sozialen Leistungen sowie zur Koordination von Therapien. Community Nurses haben eine zentrale Bedeutung im Präventionsbereich, also vor Eintreten der Pflegebedürftigkeit (präventive Hausbesuche ab dem 75. Lebensjahr, Ernährung, Mobilität etc.).

Gemeinsam mit mehreren Gemeinden im Bezirk Neunkirchen wird die SERVICE MENSCH GmbH ein Pilotprojekt zur Installierung von Community Nurses umsetzen. Die

Kosten werden zur Gänze vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz getragen.

Die Vorsitzende verliest nun den Antrag dieses Pilotprojektes „Installierung von Community Nurses“ vollinhaltlich (wird dem Protokoll als Beilage A beigelegt) und lässt dem Gemeinderat darüber abstimmen. Nach kurzer Diskussion (Gf.GR Past meint, dass sie das Projekt für gut hält, jedoch wirft sie die Frage auf wie es nach 2024 weitergeht. Weiters möchte sie gerne einen Einblick wie sich das Projekt entwickelt, speziell in unserer Gemeinde, wie z.B. konkrete Zahlen oder wieviele Stunden für die MG Grafenbach-St.Valentin aufgewendet werden. Die Vorsitzende antwortet hierauf, dass sie diese Beschlussfassung als Grundsatzbeschluss sieht und sie wird die offenen Fragen bei der nächsten diesbezüglichen Besprechung ansprechen bzw. hinterfragen) lässt die Vorsitzende darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

„ **9) Ansuchen:**

**a) Subvention 2021 – Trachtenkapelle Haßbach-Penk-Altendorf**

Die Trachtenkapelle Haßbach-Penk-Altendorf soll für 2021 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**b) Subvention 2021 – FF Penk-Altendorf**

Der Musikverein Grafenbach soll für 2021 eine Subvention in der Höhe von € 1.320,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**c) Subvention 2021 – FF Grafenbach**

Die FF Grafenbach soll für 2021 eine Subvention in der Höhe von € 2.640,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**d) Subvention 2021 – RC Grafenbach**

Die RC Grafenbach soll für 2021 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**e) Subvention 2021 – Musikverein Grafenbach**

Der Musikverein Grafenbach soll für 2021 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**f) A.o. Subvention – FF Penk-Altendorf**

Die FF Penk-Altendorf soll für etwaige Instandhaltungen und Neuanschaffungen eine außerordentl. Subvention in der Höhe von € 712,25 erhalten. Einstimmige Annahme.

**g) Jugendförderung – SPÖ Grafenbach**

Die SPÖ Grafenbach soll für das Jahr 2021 eine Jugendförderung in der Höhe von € 630,- (14 GR a € 45,--) erhalten. Einstimmige Annahme.

**h) Jugendförderung – ÖVP Grafenbach**

Die ÖVP Grafenbach soll für das Jahr 2021 eine Jugendförderung in der Höhe von € 270,- (6 GR a € 45,--) erhalten. Einstimmige Annahme.

**i) Jugendförderung – FPÖ Grafenbach**

Die FPÖ Grafenbach soll für das Jahr 2021 eine Jugendförderung in der Höhe von € 45,- (1 GR a € 45,--) erhalten. Einstimmige Annahme.

**Punkt 10) Berichte:**

**a) Bürgermeister:**

Die Bürgermeisterin berichtet auszugsweise vom Voranschlag 2022 sowie Nachtragsvoranschlag 2021 des Abwasserverbandes Mittleres Schwarzatal und des Nachtragsvoranschlag 2021 des Gemeindewasserleitungsverbandes

Ternitz und Umgebung. Weiters berichtet sie aus dem Protokoll des Abwasserverbandes Mittleres Schwarzatal.

Weiters berichtet sie über die derzeitige Situation des Pfarrkindergartens. Die Finanzierung des Erhalts ist in Schwebelage. Es wird an verschiedensten Lösungsansätzen gearbeitet. Grundsätzlich könnten wir die Kinder, auch wenn wir dann mittelfristig an unsere Grenzen stoßen, in den Landeskindergarten übernehmen – mit zusätzlichen Kosten ist auf jeden Fall zu rechnen. Abschließend berichtet sie noch über eine Aktion, welche von Frau Mag. Fuchs (KEM Schwarzatal) an sie heran getragen wurde. Die Aktion nennt sich „Raus aus dem Öl“ und verpflichtet die Gemeinden die gemeindeeigenen Gebäuden bis 2030 „ölfrei“ zu beheizen.

#### **b) Umweltausschuss**

Kein Bericht

#### **c) Prüfungsausschuss**

Obmann GR Ellmayer berichtet, dass in der letzten Kassaprüfung am 30.11.2021 der Nachtragsvoranschlag 2021 und der Voranschlag 2022 geprüft und für in Ordnung befunden wurden.

#### **Obmänner der Ausschüsse**

Gf.GR Haiden berichtet, dass die „Weihnachtspackerl“ für unsere „Ältere Generation“ am Samstag (11.12.2021) zwischen 14.00 – 16.00 Uhr ausgetragen werden. Die Abholung (Ersatzquartier Gemeindeamt) ist am Freitag bis 13.00 Uhr möglich.

Gf.GR Egger berichtet, dass die Vorbereitungen für den Kinderschikurs abgeschlossen sind. Derzeit sind 14 Kinder angemeldet. Konkretes betreffend der Coronasituation kann nur kurzfristig entschieden werden.

Vizebgm. Heel berichtet, dass derzeit keine Straßenbauvorhaben anstehen. Der Umbau des Gemeindeamtes ist derzeit voll im Laufen. Der vorgegebene Zeitplan wird eingehalten.

Gf.GR Past berichtet, dass das Güterwegprogramm 2021 abgeschlossen werden konnte. Betreffend der Abfallentsorgung wurden für 2022 alle Termine fixiert. Ebenfalls fixiert wurden alle Termine und Standorte betreffend der Abfallwirtschaftszentren (auch wo und wann welcher Müll abgegeben werden kann).

#### **Punkt 11) Allfälliges**

Abschließend bedankt sich die Bürgermeisterin bei den Gemeinderäten für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht ihnen und deren Familien ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr.

Sie schließt die Sitzung um 18.50 Uhr.

Die Bürgermeisterin:  
Mag. Sylvia Kögler